

Weißbier zu Tomate-Mozzarella

op-online.de | 28.06.2011

Originalquelle:

<https://www.op-online.de/region/eppertshausen/weissbier-tomate-mozzarella-1298929.html>

Weißbier zu Tomate-Mozzarella Eppertshausen - Erstmals dieses Jahr stieg der bereits traditionelle „Italienische Abend“ des Partnerschaftsvereins Codigoro nicht am Franz-Gruber-Platz, wo man diesen bislang gemeinsam mit dem Restaurant „Ciao Italia“ organisierte. Von Verena Scholze Stattdessen diente dieses Mal der Pfarrgarten als Domizil des Abends. Dort fanden sich trotz des weniger guten Wetters in einem großen Zelt viele Besucher ein, um ein paar Stunden italienisches Flair zu genießen. „Wir freuen uns, hier feiern zu können“, erklärte der erste Vorsitzende des Vereins Ewald Gillner, auch wenn dies für die Vereinsmitglieder einiges an Mehraufwand und Organisation bedeutete. Aber das Zelt wurde im Laufe der Woche bereits von anderen Vereinen zum Feiern genutzt, so dass der Aufwand sich vor allem rund um das Catering drehte - was man mit vielen helfenden Händen gut bewerkstelligte. Und so sorgten die Mitglieder mit guter Laune und südländischer Lebenslust für ein gutes Gelingen des Abends. Für das leibliche Wohl der Besucher war man bestens gerüstet. Italienische Spezialitäten, Weine und vor allem den bekannten „La Sprizz“ ließen sich die Gäste schmecken. Große und kleine Spieler hatten derweil die Möglichkeit, am ersten Eppertshäuser Boccia-Turnier teilzunehmen. Als Hauptpreis lockte eine Reise in die Partnergemeinde an der Adria, die Manfred Müller als Turniersieger ergatterte. Für die musikalische Unterhaltung sorgten „Siggi Ricco & Friends“, die außer flotten südländischen Rhythmen auch viele Ohrwürmer im Programm hatten und mit diesem Mix sämtliche Besucher zum Mitsingen bewogen. Jedes Jahr Fahrten nach Codigoro Neben dem „Italienischen Abend“ initiiert der Partnerschaftsverein mit seinen derzeit rund 90 Mitgliedern viele weitere Aktivitäten. Vorsitzender Ewald Gillner, der sein Amt seit drei Jahren inne hat, sieht eine seiner Hauptaufgaben beispielsweise im Austausch mit anderen Vereinen. So konnte er bereits die Fußballer und beide Gesangvereine für eine Teilnahme an der jährlichen Fahrt nach Codigoro gewinnen. Die Partnergemeinde ist rund 950 Kilometer von Eppertshausen entfernt und liegt in der Region Emilia-Romagna, zwischen Ferrara und der Adria - direkt im Po-Delta. Die Fahrten nach Codigoro finden jedes Jahr am zweiten Septemberwochenende zum Fest „Fiera di Santa Croce“ statt. Seitdem die Partnerschaft mit der italienischen Stadt 2002 unterzeichnet wurde, brachen insgesamt schon über ein Dutzend Delegationen aus Eppertshausen nach Codigoro auf. Dabei werden die Reisen von Ewald Gillner stets individuell und abwechslungsreich gestaltet. Die Jugendfeuerwehr, die die Partnerstadt vor einigen Jahren besuchte, absolvierte zum Beispiel vor Ort mit der italienischen Feuerwehr eine gemeinsame Brandschutzübung auf dem Fluss. Bürgermeister Carsten Helfmann, der die Gruppe ebenfalls begleitete, sicherte sich dabei den Respekt der italienischen Partnergemeinde, indem er selbst ohne Furcht und Tadel an dieser Übung teilnahm und vollen Einsatz zeigte. Bei ihrem Gegenbesuch durfte die Truppe der italienischen Feuerwehr dann auf dem Frankfurter Flughafen eine Brandschutzübung auf dem Rollfeld erleben, die Gillner organisiert hatte. Für kommendes Jahr ist bereits die Teilnahme des Tischtennis-Clubs an der Fahrt vereinbart. Vor Ort soll zu dieser Gelegenheit ein Tischtennisturnier organisiert werden. Ebenfalls 2012 steht als Vereinshöhepunkt das zehnjährige Bestehen des Partnerschaftsvereins bevor, das dann mit einem größeren Fest begangen wird. Zum Erwerb oder zur Aufbesserung der Italienisch-Kenntnisse bietet der Partnerschaftsverein übrigens einen kostenlosen Sprachkurs für jedermann an. Dieser findet jeweils freitags zwischen 19 und 20.30 Uhr im Rathaus statt.



Deutsch-Italienische Freundschaft wohin das Auge reicht: So schmeckt auch Weißbier zum
Tomate-Mozarella-Spieß. © Scholze
Codigoro Presse-Archiv | Bild 1